



**Geschäftsführung  
Ausschuss Umwelt, Gesundheit und  
Grün**

Ansprechpartner/in: Frau Bültge

Telefon: (0221) 221-23702

Fax: (0221) 221-26928

E-Mail: barbara.buelte@stadt-koeln.de

Datum: 28.11.2008

## **Beschlussprotokoll**

über die **Sitzung des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem 06.11.2008, 14:00 Uhr bis 17:10 Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **I. - Gleichstellungsrelevante Themen**

#### **A - Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün - Teil Gesundheit**

- 1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 1.1 Einhaltung des Nichtraucherschutzgesetzes (NiSchG NRW)  
3766/2008**
- 1.2 Chemieunfall bei der Firma INEOS  
4578/2008**
- 2 Anfragen gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 3 Anträge gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

## **4 Beschlussvorlagen**

### **4.1 Verlängerung der befristet eingerichteten Planstellen von 1,0 Stelle Facharzt/-ärztin sowie 1,0 Stelle Krankenpfleger/-schwester zur weiteren Teilnahme am Umsetzungskonzept zur medizinischen Versorgung Wohnungsloser in NRW 3975/2008**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt zur Weiterführung des Mobilien Medizinischen Dienstes am Kölner Gesundheitsamt und zur weiteren Teilnahme am Umsetzungskonzept zur medizinischen Versorgung wohnungsloser Menschen in NRW ab dem 01.01.2009, die Verlängerung der bis zum 31.12.2008 eingerichteten befristeten Planstellen

- a) 1,0 Stelle Facharzt/Fachärztin VGr. Ib/Ia Fgr. 1/1 BAT (jetzt E 15 TVöD) sowie
- b) 1,0 Stelle Krankenpfleger/Krankenschwester VGr. KR VI Fgr. 7 BAT (jetzt E 9 A TVöD)

bis zum 31.12.2010.

Die haushaltsmäßigen Auswirkungen wurden im Rahmen der Erstellung des Doppelhaushaltes 2008/2009 sowie der mittelfristigen Finanzplanung bereits berücksichtigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **4.2 Bau eines Pontons bzw. einer Bootshalle als Ausrückeinrichtung für das Rettungsboot 3775/2008**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat beschließt den Bau eines Pontons bzw. einer Bootshalle als Ausrückeinrichtung für das Rettungsboot mit Gesamtkosten in Höhe von 290.000,- € - Haushaltsjahr 2008.
2. Der Rat beschließt die Bereitstellung und die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 290.000,- € zum Bau eines Pontons bzw. einer Bootshalle als Ausrückeinrichtung für das Rettungsboot.  
Diese Bereitstellung erfolgt durch eine Mittelumschichtung von der konsumtiven- in die investive Finanzrechnung in den Teilfinanzplan 0208 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst – Teilfinanzplanzeile 8 – Auszahlungen für

## Baumaßnahmen - Haushaltsjahr 2008

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

#### **4.3 Verlängerung der heroingestützten Behandlung Opiatabhängiger als Bestandteil einer integrierten Substitutionsambulanz 3920/2008**

### **Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt die weitere - über den 31.12.2008 hinausgehende - Integration der heroingestützten Behandlung Opiatabhängiger in die städtische Methadonambulanz.

Zur Umsetzung beschließt der Rat weiter – vorbehaltlich der Verlängerung der bis zum 30.06.2010 gültigen Genehmigung des Bundesinstituts für Arzneimittelprüfung für die Vergabe von Heroin (Diamorphin)- die Verlängerung der bis zum 31.12.2008 befristeten eingerichteten Planstellen

- 0,5 Stelle Fachärztin/Facharzt VGr. Ib/Ia Fgr. 1/1 BAT (E 15 TVöD),
- 2,0 Stellen Krankenschwester/Krankenpfleger Kr VI Fgr. 7 BAT (E 9a TVöD),
- 0,25 Stelle Bürosekretärin/Bürosekretär VGr. VIII + TX BAT (E 5 TVöD)

jeweils bis zum 31.12.2010

sowie

- die Gewährung eines Zuschusses an die Drogenhilfe Köln gGmbH in Höhe von 120.300 € p. a. für die Jahre 2009/2010 zur Sicherstellung der psychosozialen Betreuung der Klientel und der Heroinvergabe an Wochenenden

Die notwendigen Mittel für 2009 in Höhe von 147.700 € für Personalkosten und 273.000 € für Sachkosten stehen im Teilplan 0701 – Gesundheitsdienste – zur Verfügung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

#### **4.4 Unbefristete Verlängerung der bis zum 31.12.2008 befristeten Planstellen von 1,0 Stelle Sozialarbeiter/in VGr. Vb/IVb/IVb + VG, Fg. 10/17 BAT (EG 9 TVöD) und 0,34 Stelle Bürosekretär/in VGr. VIII + TX BAT (EG 5 TVöD) für die Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung sowie für die Weiterführung des sexualpädagogischen Angebotes für männliche Jugendliche**

## 4051/2008

### Beschluss

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt zur Gewährleistung der gesetzlich vorgesehenen Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktangebote im Kölner Stadtgebiet und zur Weiterführung des sexualpädagogischen Angebotes für männliche Jugendliche zum Stellenplan 2010 die unbefristete Weiterführung folgender bis zum 31.12.2008 befristeten Stellen:

- 1,0 Sozialarbeiter/in VGr. Vb/IVb/IVb + VG, Fg. 10/17 BAT (EG 9 TVöD) und
- 0,34 Bürosekretär/in VGr. VIII + TX BAT (EG 5 TVöD).

Die haushaltsmäßigen Auswirkungen wurden im Rahmen der Erstellung des Doppelhaushaltes 2008/2009 sowie der mittelfristigen Finanzplanung bereits berücksichtigt.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

## 4.5 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung 2617/2008

### Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden geänderten Beschlussvorschlages:

1. Der Rat beschließt das MDG-Aktionsprogramm der Stadt Köln zur Umsetzung der Millenniums-Entwicklungsziele in vorgelegter Form.
2. Der Rat beauftragt 01/4 – Büro für Internationale Angelegenheiten – mit der Koordination sowie der Vergabe und Kontrolle der dafür zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel.
3. Der Rat der Stadt Köln bekundet seinen Willen, dass ein Einsatz von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in entwicklungspolitischen Projekten gewünscht und entsprechend von den Fachdienststellen ermöglicht wird.

Die Beschlussfassung über die in der Vorlage enthaltenen Beschlüsse Nr. 2 und 4, die sich auf das Haushaltsjahr 2010 ff. beziehen, sollte dem neu gewählten Rat überlassen werden.

### Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich **zugestimmt** mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion bei Enthaltung der CDU-Fraktion.

- 4.6 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen in Höhe von insgesamt 366.191 € im Haushaltsjahr 2008 und 501.643 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208, bei Zeile 13 und in Höhe von 242.682 € im Haushaltsjahr 2008 und 177.581 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208, Zeile 16.  
Überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von insgesamt 6.722 € im Haushaltsjahr 2008 und 3.979 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208 bei Zeile 14  
1368/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt einen überplanmäßigen zahlungswirksamen Aufwand von 366.191 € im Haushaltsjahr 2008 und von 501.643 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie einen überplanmäßigen zahlungswirksamen Aufwand von 242.682 € im Haushaltsjahr 2008 und 177.581 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen. Darüber hinaus beschließt der Rat die überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 6.722 € im Haushaltsjahr 2008 und 3.979 € im Haushaltsjahr 2009 im Teilergebnisplan 0208, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 14, bilanzielle Abschreibungen.

Die Deckung erfolgt in den Haushaltsjahren 2008/2009 durch zahlungswirksame Mehrerträge in gleicher Höhe im Teilergebnisplan 0208 bei Zeile 4 öffentlich rechtliche Leistungsentgelte vorbehaltlich der Neufassung des bestehenden Entgeltvertrages mit den Kostenträgern im Luftrettungsdienst (Krankenkassen) im Jahr 2008 und der Umstellung auf Satzungsrecht im Jahr 2009.

Zudem beschließt der Rat eine Freigabe von Kassenmitteln im Teilfinanzplan 0208, Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen bei Finanzstelle 3703-0208-8-1000 „Neubau RTH-Station“ in Höhe von 25.351 € zur Beschaffung der gemäß Anlage 1 notwendigen Vermögensgegenstände im Rahmen der baulichen Maßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **zugestimmt** mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der FDP-Fraktion.

- 4.7 Beschaffungsprogramm 2008 für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes der Berufsfeuerwehr Köln  
4424/2008**

**Beschluss:**

Die Beschlussvorlage wird in die Dezembersitzung geschoben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**4.8 Weiterführung der Untersuchung der Katholischen Hochschule durch den Verein KOALA zur Alkohol- und Suchtproblematik bei Jugendlichen  
4554/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt wie folgt zu beschließen:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Bewilligung des Zuschusses in Höhe des durch den Finanzausschuss freigegebenen Betrages an den Verein KOALA e. V.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe in Höhe von 40.000 € für die Weiterführung der Untersuchung der Katholischen Hochschule durch den Verein KOALA e.V. (Kinder ohne den schädlichen Einfluss von Alkohol und anderen Drogen) zur Alkohol- und Suchtproblematik bei Jugendlichen.

Die Freigabe der Mittel erfolgt aus den für 2008 im Rahmen des politischen VN zusätzlich bereitgestellten Mitteln, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) im Teilplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5 Mitteilungen**

**5.1 Jahresbericht 2007 der Substitutionsambulanz Neumarkt  
4185/2008**

**5.2 Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen (Kommunen oder Landschaftsverbände): Aktualisierung  
4323/2008**

**5.3 Fachtagung "Hotel Plus" des Deutschen Roten Kreuzes e.V.  
4435/2008**

**5.4 Kölner Bündnis für gesunde Lebenswelten  
4261/2008**

**5.5 HealthCologne  
1. Forum HealthRegion CologneBonn am 24. November 2008  
4613/2008**

- 5.6 "Kölner Bündnis für gesunde Lebenswelten" im Rahmen der Förderinitiative "Aktionsbündnisse Gesunde Lebensstile und Lebenswelten" des Bundesministeriums  
4646/2008**
- 5.7 Gemeinsame Trägerschaft der Lebensmitteluntersuchungseinrichtungen der Städte Aachen, Bonn, Köln und Leverkusen mit eigener Rechtspersönlichkeit  
3883/2008**
- 6 Mündliche Anfragen**
- 6.1 Kopfläuse in Kindergärten**
- 6.2 Kinderärztliche Versorgung im Stadtbezirk Chorweiler**
- 6.3 Technische Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **B - Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün - Teil Umwelt und Grün**

- 13 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 13.1 Verkehrsübungsplatz Köln, Rolshover Straße**  
hier: Beantwortung der Anfrage des RM Herrn Dr. Fladerer zur Zukunft des Verkehrsübungsplatzes aus der Sitzung vom 15.04.2008, TOP 24.1.1  
4454/2008
- 13.2 Reinigung der Kölner Spielplätze**  
Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Fladerer in der Sitzung am 16.09.2008  
4555/2008
- 14 Anfragen gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 14.1 Sachstandsbericht Planung, Ausbau und Erweiterung des Rheincen-ter Weiden**  
Gemeinsame Anfrage nach § 4 Geschäftsordnung von SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 18.08.2008  
AN/1626/2008
- 14.1.1 Stellungnahme der Verwaltung**  
Sachstandsbericht Planung, Ausbau und Erweiterung des Rhein Cen-ter Weiden  
4547/2008
- 14.2 Bebauungsplanverfahren Grünzug West**  
AN/2214/2008
- 14.3 Umweltbelastungen durch zwei Schrottplätze in Humboldt-Gremberg**  
AN/2223/2008
- 15 Anträge gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirks-vertretungen**

Keine.



**16 Beschlussvorlagen**

**16.1 Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Köln (Friedhofssatzung)  
3072/2008**

**zu 16.1 Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlagen der Stadt Köln (DS-Nr. 3072/2008)  
Gemeinsamer Änderungsantrag von SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.10.2008  
AN/2141/2008**

**Beschluss:**

1. Der Beschlusstext wird wie folgt ergänzt:

Die Gestaltungskonzepte der Kooperationspartner im Rahmen des Kooperationsmodells sind dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün vor Vertragsunterzeichnung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Kooperationsvertrag zur bereits begonnenen Fläche auf dem Melatenfriedhof wird dem Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen zur Genehmigung vorgelegt. Weitere Kooperationsverträge bedürfen einer Zustimmung durch den Ausschuss nicht, sofern sie einen vergleichbaren Vertragsinhalt haben.

2. Die Satzung wird um eine Bestimmung zum Geltungsbereich mit folgender Maßgabe ergänzt:

„Das Angebot der Naturwaldbestattung ist zunächst bis zum 31.12.2011 befristet.“

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der FDP-Fraktion.**

**zu 16.1 Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlagen der Stadt Köln (DS-Nr. 3072/2008)  
Gemeinsamer Änderungsantrag von SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.10.2008 aus dem AVR vom 03.11.2008  
AN/2139 /2008**

**Beschluss:**

wie oben zu 16.1 (da der Wortlaut des gemeinsamen Änderungsantrags aus dem AVR und dem UGG der gleiche ist, wird auf den Beschlusstext und das Abstimmungsergebnis verzichtet)

**zu 16.1 Friedhofssatzung  
Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke vom 11.09.08  
aus dem AVR vom 03.11.08  
AN/1852/ 2008**

**Beschluss:**

- § 27 wird gestrichen

alternativ

- § 27 wird wie folgt geändert:

Neuer Punkt (2):

»Städtische Gärtnerteams werden nach den Vorgaben des Punkt (1) alternative und herausragende Begleitgrün- und Bestattungsflächen modellieren und gestalten. Die Friedhofsverwaltung bietet damit besondere Grabfelder an. Der Erwerb eines Nutzungsrechts ist an den Abschluss eines Pflegevertrages gebunden, der für den Zeitraum des erworbenen Grabnutzungsrechts abzuschließen und nachzuweisen ist.

Die Grabpflege wird durch definierte Standards für das Gräberfeld sichergestellt. «

Alter Punkt (2) wird zu Punkt (3) und wie folgt ergänzt:

Ersten Satz ersetzen durch:

»Sollte die Stadt Köln auf Grund besonders wichtiger Umstände keine unter Punkt (2) genannten Gärtnerteams bilden können, kann sie zur Bewältigung der sich stellenden Aufgaben vorübergehend Kooperationen mit fachlich qualifizierten Partnern eingehen. «

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig abgelehnt.**

**16.1.1 Friedhofssatzung  
Antrag der FDP-Fraktion vom 06.08.2008  
AN/1491 /2008**

**Beschluss:**

In §27 (2) wird eingefügt: "Der Dauerpflegevertrag ist in seiner Laufzeit auf die der Kooperation der Stadt Köln mit dem Kooperationspartner zu begrenzen."

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen von CDU-, SPD- und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimme der FDP-Fraktion abgelehnt.**

**16.1.4 Friedhofssatzung  
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2008  
AN/1904 /2008**

Abschließend stellt Ausschussvorsitzender RM Herr Bacher den so geänderten Änderungsantrag zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt folgende Änderungen der Friedhofssatzung:

- In § 6 Abs. 2 h werden nach dem Wort „Blindenhunde“ die Worte "**und Schwerbehindertenbegleithunde**" eingesetzt.
- Der § 8 Abs. 2 wird um folgenden Satz ergänzt: „Dies soll **möglichst** im Einvernehmen mit den Angehörigen oder deren Beauftragten erfolgen“.
- In § 18 Abs. 5, S. 3 werden die Worte: „über die Steinmetz- und Bildhauerinnung“ gestrichen.
- § 26 Abs. 1 wird wie folgt geändert und lautet neu: „Grundsätzlich wird die Naturwaldbestattung in Kombination mit einer in Köln durchgeführten Einäscherung vorgenommen“.
- In § 29 Abs. 3, S. 2 werden hinter dem Wort: „bodenbündig“ die Worte: „ - ohne Zwischenräume zum Boden -“ eingefügt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

Abschließend lässt Ausschussvorsitzender RM Herr Bacher über die Verwaltungsvorlage **einschl. aller beschlossenen Änderungsanträge** abstimmen:

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt die Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Köln (Friedhofssatzung) in der zu diesem Beschluss paraphierten (Anlage 2) **und in der durch die beschlossenen Anträge geänderten Fassung.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt bei Nichtbeteiligung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.**

**16.2 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln  
3073/2008**

**zu 16.2 Friedhofsgebührensatzung  
Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke vom 11.09.08  
aus dem AVR vom 03.11.08  
AN/1851/ 2008**

**Beschluss:**

- Punkt 1 der Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Der Punkt am Ende dieses Satzes wird gestrichen und ersetzt durch:

»und bittet die Verwaltung diese dahingehend anzupassen, dass die in Anlage 1 „Kalkulation der Gebührensatzung“ auf Seite 2 genannten Stellen zeitnah besetzt werden.«

- Punkt 2 wird vollständig ersetzt durch:

»Auf Grund der geänderten Gebührenbedarfsrechnung ist eine geänderte Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln zu erstellen, welche der Rat in einer späteren Sitzung des Jahres beschließt.«

- Punkt 3 wird neu hinzugefügt:

»Die in Anlage 1 „Kalkulation der Gebührensatzung“ auf Seite 2 genannten Stellen sind zeitnah durch externe Einstellungen zu besetzen, hierbei sind unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten durch die Bundesagentur für Arbeit Langzeiterwerbslose bzw. ältere Erwerbslose besonders zu fördern.«

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig abgelehnt.**

**16.2.1 Friedhofsgebührensatzung  
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2008 geb. § 13 der Geschäftsordnung des Rates  
AN/1631 /2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt folgende Änderungen der Friedhofssatzung:

- Für Kölner Kinder, die bis zum vollendeten 5. Lebensjahr versterben, werden keine Friedhofgebühren erhoben. Eine Deckung der dafür notwendigen Finanzmittel ist aus dem allgemeinen Haushalt zu generieren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion.**

Abschließend stellt Ausschussvorsitzender RM Herr Bacher die Verwaltungsvorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat nimmt die Gebührenbedarfsrechnung für das Jahr 2008 (Anlagen 1-10) zur Kenntnis.
2. Der Rat beschließt die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung (Anlage 11).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**16.3 Sanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf  
2. Durchgang  
2546/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt bei gesicherter Finanzierung die Maßnahmen zur Sanierung der Groov-Teiche nach folgenden Punkten umzusetzen.

1. Zur Sauerstoffanreicherung soll im Bereich des Grundwasserzulaufes/ Pumpenzulaufes an der oberen Groov der Einlass so hochgezogen werden, dass er als Speier oder Fontaine eingespeist wird und so für mehr Wasserbewegung und erhöhten Sauerstoffeintrag Sorge tragen kann.

Im Bereich des Mitteldammes soll mit einem entsprechend dimensionierten Bagger vom Mitteldamm aus Sediment abgebagert, verladen und im südlichen Bereich der Groov zum Abtrocknen zwischengelagert werden.

2. Vor dem Durchlassrohr, das die oberen und die unteren Groov-Teiche verbindet, soll ein Mönchsbauwerk errichtet werden. Außerdem sollen Solarpumpen auf dem oberen Groov-Teich installiert werden.
3. Im südlichen Bereich des oberen Groov-Teiches soll an ausgesuchter Stelle ein Schilf- und Binsengürtel angelegt werden, hinter den mittels Solarpumpen Teichwasser gepumpt werden soll.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**16.4 Freiraumkonzept "Zwischen schnellen Wegen"  
3021/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün beschließt das Freiraumkonzept „Zwischen schnellen Wegen“ und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung nach gesicherter Finanzierung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**16.5 10. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Dellbrücker Heide)  
2. Durchgang  
3544/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt, gem. § 27c Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz – LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 2000 (GV.NRW.S.568), zuletzt geändert am 19. Juni 2007 (GV.NRW.S.226), ber. 15. August 2007 (GVBl.S.316),

1. den Entwurf der 10. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Dellbrücker Heide) gemäß den Anlagen 1 und 2 für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,
2. den Auslegungsbeschluss öffentlich bekannt zu machen,
3. die Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**16.6 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes 'Rheinboulevard Mülheim-Süd mit Grünzug Charlier'  
hier: Satzungsbeschluss  
3601/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, folgenden **ergänzten Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt gem. § 142 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes 'Rheinboulevard Mülheim-Süd mit Grünzug Charlier' in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen bis zum 31.12.2020.

**Ergänzung:**

Die im nördlichen Bereich vorgesehene Verbindung der den Rhein begleitenden Grünflächen mit der Deutz-Mülheimer Straße wird nach Süden um ca. 25 m bis auf die Höhe der Einmündung Danzierstraße erweitert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**16.7      Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR - Konzept zur Umsetzung des  
             § 61 a LWG NW  
             (Dichtheitsprüfungen privater Grundstücksleitungen)  
             4123/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Köln nimmt das Konzept der Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR (StEB) „Dichtheitsprüfungen privater Grundstücksentwässerungsleitungen“ zur Umsetzung des § 61a Landeswassergesetz NW (LWG NW) zur Kenntnis und beschließt gemäß § 7 Abs. 2 der StEB-Satzung

- die Satzung zur Festlegung der Anforderungen an die Sachkunde bei der Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a Abs. 3 bis 5 LWG NW
  - Sachkundesatzung -
  
- die Satzung zur Festlegung abweichender Zeiträume für die Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a Abs. 3 bis 5 LWG NW für die Grundstücke im Stadtbezirk 2 (Hahnwald, Immendorf, Marienburg, Raderthal, Rodenkirchen, Rondorf, Sürth, Weiß und Zollstock), Stadtbezirk 6 (Roggendorf/Thenhoven), Stadtbezirk 7 (Westhofen) und Stadtbezirk 9 (Dünnwald, Flittard und Höhenhaus)
  - Fristensatzung 1 - .

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**16.8 Lieferung von Parkbänken und Papierkörben  
4237/2008**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Beschaffung von Parkbänken und Papierkörben für das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen an und beauftragt die Verwaltung, ein Vergabeverfahren durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**16.9 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung  
2617/2008**

**Beschluss: (wie TOP 4.5)**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden geänderten Beschlussvorschlages:

1. Der Rat beschließt das MDG-Aktionsprogramm der Stadt Köln zur Umsetzung der Millenniums-Entwicklungsziele in vorgelegter Form.
2. Der Rat beauftragt 01/4 – Büro für Internationale Angelegenheiten – mit der Koordination sowie der Vergabe und Kontrolle der dafür zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel.
3. Der Rat der Stadt Köln bekundet seinen Willen, dass ein Einsatz von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in entwicklungspolitischen Projekten gewünscht und entsprechend von den Fachdienststellen ermöglicht wird.

Die Beschlussfassung über die in der Vorlage enthaltenen Beschlüsse Nr. 2 und 4, die sich auf das Haushaltsjahr 2010 ff. beziehen, sollte dem neu gewählten Rat überlassen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich **zugestimmt** mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion bei Enthaltung der CDU-Fraktion.



**17 Mitberatung von Planungsvorlagen**

- 17.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Schloß-Arff-Straße (neu) in Köln-Roggendorf/Thenhoven  
3385/2008**

Von der Verwaltung zurückgezogen

**18 Umweltprüfungen und UVP-relevante Planungen und Projekte**

Keine.

**19 Mitteilungen**

- 19.1 verschoben nach TOP 5.7**

- 19.2 Pappeln am Rheinufer  
4396/2008**

- 19.3 Sanierung und Aufwertung des Äußeren Grüngürtels - Teilbereich  
Kalscheurer Weiher  
4397/2008**

- 19.4 Abschluss der Arbeiten der Stadtverwaltung zur ersten Stufe der  
Lärmkartierung nach EU-Umgebungslärmrichtlinie  
4003/2008**

**20 Mündliche Anfragen**

- 20.1 Einsatz von Titandioxid-beschichteten Pflastersteinen zur Reinigung  
der Luft von verkehrsbedingten Schadstoffen  
Mündliche Anfrage von RM Frau Frebel**